

## Hohfluh

Schulort:	Kanton 1799:	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Hohfluh Distrikt 1799:	Oberhasli	Kanton 2015:	Bern
	reformiert	Hohfluh	Gemeinde 2015:	Hasliberg
	Kirchgemeinde 1799:	Meiringen		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 299-300v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1667: Hohfluh, [http://www.stapferenquete.ch/db/1667].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Hohfluh (Niedere Schule, reformiert)			

Die Schul zu Hoflufh bestehet

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Jn einem dorff genant Hoflufh
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	gehert zu der Gemeind Haßleberg
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirchen Gemeind Meyringen Agentschaft Hoflufh
I.1.d	In welchem Distrikt?	Districkts Oberhaßle
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Canton Oberland
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Es sint in diesem dorff 40. Häuser und 62.zig Schul Kinder
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Ein dorff genant Unterflufh 10. Häuser ein Viertelstund Von der Schul entfernet die Zahl der Schul Kinder Von diesem dorff sint 18.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Golderen ein halbe stund Reüti ein Stund
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Meyringen ein Stund und Breünigen ein halbe Stund
<b>II. Unterricht.</b>		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	[[[Seite 2] Es wird gelehret Buchstabieren läsen und singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	die Schul wird im Winter gehalten 5. Monat lang und im Somer jede wochen ein Tag.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sint eingeführt der Heidelbergische Catichismuß das Testament Hübners Kinderbibel, und das Psalmenbuch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schul dauret Täglic 5. Stund
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sint in 3. klaßen Abgetheilt
<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>		
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	der Schullehrer wird bestellt Von dem Pfarher und den Vorgesetzten des Landes
III.11.b	Wie heißt er?	sein Namen ist Hans Egger
III.11.c	Wo ist er her?	ist Von Hoflufh
III.11.d	Wie alt?	alt 45 Jahr
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Verheiratet keine Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Schullehrer 8. Jahr
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Vorher Auf Weyller Als dienst knächt
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehramt hat er dem Viech zu pflegen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	die Schul besuchen überhaupt 80.zig Kinder Knaben 45.zig Mädchen 35.sig
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	[[[Seite 3] Jm ganzen distrikt Oberhaßle ist ein Gemeinsamer Schulsekel ist mit
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	Kirchen und armen Guth nicht Vereint
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	seine einkünften flüßen Von Pfennig Zinsen
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig? Oder ist nur eine Schulstube da? In	
IV.15.b	welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	hier ist ein Altes Schulhaus das dorff Hofluh und Unterfluh. sol dafür sorgen.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Von obangezogenem Schulsekel Jährlichen 7. kr. 15. bz. und ursach daß jedes Schul Kind 2. bz. 2. xr. dem Schullehrer häte zahlen sollen zalt die Gemeind Haßleberg 4. kr. Mehr Auß Anstiftung des Pfarherrn zu Verbesung der Schul zalt obige Gemeind 3. kr. und Auch die hiesige Lantschafft Oberhaßle 3. kr.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 299-300v
Briefkopf	Die Schul zu Hofluh bestehet
Transkriptionsdatum	14.12.2012
Datum des Schreibens	
Faksimile	1667BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_299-300v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<u>Hohfluh</u>				
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Oberland</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Oberhasli</u>	Kanton 2015	<u>Bern</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Nein</u>	Agentschaft 1799	<u>Hohfluh</u>	Amt 2000	<u>Interlaken-Oberhasli</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Meiringen</u>	Gemeinde 2015	<u>Hasliberg</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	<u>656519</u>				
Geo. Länge	<u>177915</u>				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Hohfluh (ID: 2215)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	

#### Schulfonds

#### Schulperiode

Keine Angaben

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 4176)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Lesen Singen

#### Schülerzahlen

Keine Angaben

Name: Egger

Vorname: Hans

**Weitere Informationen**

Alter: 45

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie?

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Hohfluh

Konfession:

Im Ort seit:

Lehrer seit: 8 Jahren

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben